

Radiologie und Recht

Kanzlei Wigge geht mit neuem Wissensportal „Radiologie-und-Recht.de“ online

Ab sofort steht im Internet ein neues und in dieser Art wohl einzigartiges Angebot zur Verfügung: Das Portal „Radiologie-und-Recht.de“ macht eine Vielzahl medizinrechtlicher Beiträge des DRG-Justiziar Dr. Peter Wigge unter einem Dach verfügbar. Das so entstandene Rechtsarchiv ist thematisch sortiert, kostenfrei zugänglich und wird ständig um aktuelle Beiträge erweitert.

Seit 1998 berät Dr. Peter Wigge die Deutsche Röntgengesellschaft als Justiziar in medizinrechtlichen Fragen, und veröffentlicht im Rahmen dieser Tätigkeit monatlich juristische Informationen zu aktuellen radiologischen Themen unter der Rubrik „Radiologie & Recht“ in den DRG-Informationen in der Zeitschrift RÖFo.

Im Laufe dieser nunmehr 16 Jahre ist hierdurch ein breiter Fundus an Stellungnahmen und Gutachten zu Fragestellungen aus der Radiologie entstanden. „Dieser Fundus ist bisher nur mit erheblichem Zeitaufwand und einem physisch vorliegenden Archiv der Verbandszeitschrift RÖFo und anderen Publikationen zugänglich gewesen - was für eine Verschwendung von Zeit und Ressourcen im digitalen Zeitalter. Unser Ziel war es, all diese Beiträge in ein Online-Archiv zu überführen und thematisch zu sortieren, sodass sie schnell und einfach für den Nutzer auffindbar sind“, berichtet Dr. Peter Wigge über den Anstoß für das neue Portal. Nach monatelanger Materialsichtung, Digitalisierung, Aufbereitung und Programmierung ging am 17.02.2014 ein Serviceportal online, in dem über 140 rechtliche Beiträge aufgerufen werden können. Die Beiträge sind sortiert nach den Themenbereichen

- ▶ Strahlenschutz und Röntgenverordnung
- ▶ Berufs- und Weiterbildungsrecht
- ▶ Arzthaftung und Patientenrechte
- ▶ Vertragsarztrecht

- ▶ Chefarzt- und Arbeitsrecht
- ▶ Praxis- und Kooperationsverträge
- ▶ Vergütung und Abrechnung

Darüber hinaus können auf der Website auch Gesetze und Verordnungen, Leitlinien und Normen sowie aktuelle Veranstaltungen aus dem Bereich der Radiologie abgerufen werden.

Attraktiv dürfte das neue Angebot für nahezu alle Radiologinnen und Radiologen sein, ob in Klinik oder Forschung, ob Berufsanfänger oder Praxisinhaber: „In den letzten Jahrzehnten hat eine zunehmende Verrechtlichung der Medizin stattgefunden, die die ärztliche Praxis in Wissenschaft und Krankenversorgung maßgeblich beeinflusst hat. Der Alltag der Ärztinnen und Ärzte in Klinik, Praxis und Forschungslabor ist juristisch durchreguliert. Wir sind froh, dass Herr Dr. Wigge als ausgewiesener und bestens vernetzter Experte im Medizinrecht dem Vorstand, den Gremien und den Mitgliedern der DRG in zahlreichen Gesprächen und schriftlichen Stellungnahmen Orientierung in diesem Regelungsdschungel bietet“, erläutert Dr. Stefan Lohwasser, Geschäftsführer der Deutschen Röntgengesellschaft, den Stellenwert der DRG-Rechtsberatung. „Durch die Bündelung und die thematische Ordnung der Gutachten und Stellungnahmen auf einer Internetseite und den freien Zugang versprechen wir uns eine erhebliche Erleichterung für alle Beteiligten. Wir sind Herrn Dr. Wigge sehr dankbar, dass er die Initiative für dieses Projekt ergriffen und das Projekt umgesetzt hat.“

Neben Ärzten spricht das Portal auch die im juristischen Bereich tätigen Mitarbeiter von Ärztekammern, Kassenärztlichen Vereinigungen, Krankenkassen oder Sozialgerichten an.



Dr.
Peter Wigge

Die Homepage „radiologie-und-recht.de“ ist ein gemeinsamer Service der Rechtsanwaltskanzlei Wigge und der Deutschen Röntgengesellschaft e.V. Das Angebot ist ohne Registrierung nutzbar und kostenfrei.

Wir freuen uns über Ihr Feedback und Ihre Anregungen!

www.radiologie-und-recht.de